

## Modus vom European Nations Cup

Geschrieben von Boudewijn Vertonghen - 25.01.2017 18:24

Ãœber den Modus vom European Nations Cup entscheidet Rugby Europe - aber als Fan kann man sich ja so zum Spaß auch Gedanken Ã¼ber einen Modus machen, der einem oder doch einigen besser gefällt.

Schade finde ich beim aktuellen Modus vom European Nations Cup, dass es Ã¶fters Spiele gibt, bei denen der Ausgang relativ vorhersehbar ist, z.B. Georgien gegen Deutschland oder eine Liga tiefer Portugal gegen Schweiz.

Ich fÃ¼nde es spannender, wenn durch einen Modus z.B. drei in etwa gleichwertige Teams wie Belgien, Deutschland und Portugal Ã¶fter gegeneinander spielen wÃ¼rden. Stattdessen sind sie entweder in Division 1B in allen Spielen ein (z.T. großer) Favorit oder in Division 1A in fast allen Spielen ein (z.T. großer) Außenseiter.

Mir wÃ¼rde folgendes System zusagen (siehe Tabelle im Anhang):

ErklÃ¤rungen zur Tabelle im Anhang:

Der Tabellenstand der Gruppen der ersten Spalte (Gruppen 1.0, 2.0 und 3.0) wÃ¼rde Ã¼ber die Zugehörigkeit zu den Gruppen der zweiten Spalte fÃ¼r die Spieltage 4-5 entscheiden.

NÃ¤here ErlÃ¤uterungen, wenn Tabelle bereits angesehen:

Wenn Deutschland und Belgien nach 3 Spieltagen in Gruppe 2.0 (jeder gegen jeden) auf den ersten beiden Plätzen wären, kämen sie noch im Februar/März in die Gruppe um Europas Plätze 9 bis 12.

Das Ergebnis des bereits in Gruppe 2.0 gespielten direkten Vergleichs zwischen Deutschland und Belgien wÃ¼rde auch fÃ¼r die Gruppe um Europas Plätze 9 bis 12 zählen.

Entsprechend wÃ¼rde das Ergebnis des bereits in Gruppe 1.0 gespielten direkten Vergleichs zwischen Spanien und Russland auch fÃ¼r die Gruppe um Europas Plätze 9 bis 12 zählen.

Die Endplatzierungen der Gruppe um Europas Plätze 9 bis 12 wären dann entscheidend fÃ¼r die Zugehörigkeit fÃ¼r die Gruppen 1.0 oder 2.0 in der folgenden Saison.

Dies wÃ¼rde dann genauso fÃ¼r die Gruppe 3.0 und die Gruppe um Europas Plätze 13 bis 16 gelten.

Mit der Relegation um Gruppe 3.0 habe ich mich nicht weiter beschäftigt.

Die Spieltage 4-5 der Gruppe um Europas Plätze 5-8 kÃ¶nnen nicht mehr im März stattfinden, da zwei Teams (in diesem Beispiel Schottland und Italien) im März noch in den Six Nations spielen wÃ¼rden.

Das Ergebnis des bereits bei den Six Nations gespielten direkten Vergleichs zwischen Schottland und Italien wÃ¼rde dann auch fÃ¼r die Gruppe um Europas Plätze 5-8 gelten.

So könnten sowohl die Six Nations-Nationen ihr cooles, heißgeliebtes Turnier wie gewünscht (bzw. wie von ihnen nicht anders akzeptiert) fortsetzen.

Gleichzeitig bekämen Georgien und Rumänien ihre verdienten Bewährungsproben um das Prestige für ein Jahr Europas Nr. 5 sein zu können.

Die meisten Gegner Deutschlands wären auf Augenhöhe oder der Unterschied zwischen Deutschland und den restlichen Gegnern Deutschlands wäre nicht groß.

[http://www.totalrugby.de/images/fbfiles/files/Tabelle\\_zu\\_vorgeschlagenem\\_Modus\\_für\\_den\\_European\\_Nations\\_Cup.doc](http://www.totalrugby.de/images/fbfiles/files/Tabelle_zu_vorgeschlagenem_Modus_für_den_European_Nations_Cup.doc)

---

## Aw: Modus vom European Nations Cup

Geschrieben von Boudewijn Vertonghen - 02.02.2017 18:33

Ich sehe gerade, dass mit dem Anhang etwas nicht funktioniert hat. Jedenfalls kann ich den Online-doc-Anhang nicht öffnen. Zweiter Versuch: gleiche Tabelle diesmal im pdf-Format.

[http://www.totalrugby.de/images/fbfiles/files/Tabelle\\_zu\\_vorgeschlagenem\\_Modus\\_für\\_den\\_European\\_Nations\\_Cup.pdf](http://www.totalrugby.de/images/fbfiles/files/Tabelle_zu_vorgeschlagenem_Modus_für_den_European_Nations_Cup.pdf)